

Niederschrift

**über die Sitzung des Betriebsausschusses für die Remscheider Entsorgungsbetriebe
am 19.06.2012**

um 18:00 Uhr bis 19:55 Uhr in Remscheid, Nordstr. 48, 2. Etage, Aufenthaltsraum

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Volker Apmann

Stellv. Vorsitzender

Herr Axel Schad

Ratsmitglied

Herr Peter Otto Haarhaus
Herr Stephan Jasper
Herr Michael Kleinbongartz
Herr Dr. Heinz-Dieter Rohrweck

Sachkundiger Bürger

Herr Bernd F. W. Störmer

Beschäftigter der Remscheider Entsorgungsbetriebe

Herr Marcel Blumberg für Herrn Eckhard Eppels
Herr Uwe Jantke
Herr Stefan Meier
Herr Uwe Steinmeyer

Zuhörer

Herr Dr.-Ing. Jakob Breer INFÄ – Institut für Abfall, Abwasser
und Infrastruktur-Management GmbH
Herr Ralf Kempkens Dr. Heilmaier & Partner GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

von den Remscheider Entsorgungsbetrieben

Herr Michael Zirngiebl
Herr Michael Sauer
Herr Uwe Teiche

von der Verwaltung

Herr Gerald Hein Fachdienst 3.66 - Straßen- und Brückenbau
Herr Wolfgang Putz Fachdienst 1.31 - Umwelt
Herr Karl Bernhard Wiedenhoff Fachdienst 3.67 - Grünflächen und Friedhöfe
Herr Markus Wolff Fachdienst 3.39 - Forstwirtschaft

Schriftführer

Herr Hans-Ulrich Dattner

Entschuldigt fehlen:

Beschäftigter der Remscheider Entsorgungsbetriebe

Herr Eckhard Eppels

Beratendes Mitglied

Herr Gottfried H. Meyer

Tagesordnung

- | | | |
|-------------|---------|--|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 07.02.2012 |
| 3 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4 | | Mitteilungen der Betriebsleitung / der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | | Streik im öffentlichen Dienst
- Anfrage von Herrn Kleinbongartz im Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 28.03.2012 |
| 4.2 | | Hundert Jahre Kommunale Städtereinigung
Veröffentlichung des Verbands kommunaler Unternehmen e.V. (VKU) |
| 5 | | Schriftl. Berichte der Betriebsleitung / der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 8.1 | | Klageverfahren gegen die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Remscheid
- Anfrage Herr Jasper |
| 9 | 14/1844 | Kommunale Abfallbilanz für das Jahr 2011 |
| 10 | 14/1675 | Prüfauftrag im Rahmen der Haushaltskonsolidierung - Mittelbereitstellung zur Vergabe eines Gutachtens
hier: Einrichtung eines Arbeitskreises
- Antrag der W.i.R.-Fraktion im Rat der Stadt vom 02.02.2012 |
| 11 | 14/1832 | Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen |
| 11.1 | 14/1895 | Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)
Maßnahmen-Nr. 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66
Maßnahmen-Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67
Maßnahmen-Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion |
| 11.2 | 14/2057 | Stand der Untersuchungen zum Zusammenschluss der Fachdienste 1.45, 3.39, 3.66 und 3.67 mit den Remscheider Entsorgungsbetrieben |

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

Herr Jasper bringt sein Unverständnis und sein deutliches Missfallen darüber zum Ausdruck, dass dem Ausschuss zur heutigen Sitzung zwar mit Drucksache 14/1895 die offenen Fragen der W.i.R.-Fraktion zum Haushaltssanierungsplan (HSP) – (Stärkungspakt) wie von der Fragestellerin gewünscht, nicht aber wie ebenfalls gewünscht die zugehörigen Antworten der Verwaltung, die nach seiner Kenntnis mit entsprechenden Drucksachen zur Beratung im Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege und Haupt- und Finanzausschuss ausgearbeitet worden seien, vorliegen.

Herr Störmer schließt sich dieser Kritik ausdrücklich an und schlägt vor, die heute anwesenden Leiter der angesprochenen Fachdienste um kurze mündliche Berichterstattung zu bitten.

Der Ausschuss erhebt hiergegen keine Einwände.

Änderungs- oder Erweiterungsbeschlüsse werden nicht gefasst.

2. Niederschrift über die Sitzung vom 07.02.2012

Ergänzungsbeschlüsse zur Niederschrift werden nicht gefasst.

3. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

Schriftliche Anfragen der Ausschussmitglieder gemäß Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

4. Mitteilungen der Betriebsleitung / der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

4.1. Streik im öffentlichen Dienst

- Anfrage von Herrn Kleinbongartz im Ausschuss für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 28.03.2012

Herr Zirngiebl nimmt zu der Anfrage von Herrn Kleinbongartz, gestellt in der Sitzung des Ausschusses für Bürger, Umwelt, Klimaschutz und Ordnung am 28.03.2012, Stellung und berichtet, dass an die Bediensteten der Remscheider Entsorgungsbetriebe, die an den Warnstreiks im öffentlichen Dienst zur Unterstützung der Lohnverhandlungen teilgenommen haben, für die Zeit ihrer Teilnahme an den Streiks keine Lohnzahlungen geleistet worden seien. Auch habe man diese nicht geleistete Arbeitszeit nicht durch angeordnete oder geleistete Überstunden, sondern auf andere Weise, so etwa über eine Entleerung der betroffenen Müll-Sammelbehälter im Zuge der Entsorgungstouren an den darauffolgenden Tagen, ausgleichen können.

Der Ausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

**4.2. Hundert Jahre Kommunale Städtereinigung
Veröffentlichung des Verbands kommunaler Unternehmen e.V. (VKU)**

Herr Zirngiebl verteilt an die Mitglieder des Ausschusses eine Broschüre, die der Verband kommunaler Unternehmen e.V. aus Anlass des 100. Jahrestages der Gründung des Verbandes „Vereinigung der Leiter städtischer Fuhrparks- und Straßenreinigungsbetrieb“ in 1912 heraus gegeben hat.

Der Ausschuss nimmt die Information zur Kenntnis.

5. Schriftl. Berichte der Betriebsleitung / der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Schriftliche Berichte von Betriebsleitung oder Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gemäß Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

6. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Vorschläge zur Tagesordnung gemäß Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

7. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

Anträge gemäß Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung liegen nicht vor.

8. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

**8.1. Klageverfahren gegen die Straßenreinigungs- und Gebührensatzung der Stadt Remscheid
- Anfrage Herr Jasper**

Herr Jasper bittet die REB um Berichterstattung über das seines Wissens bei Gericht anhängige Klageverfahren gegen die Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Remscheid vom 29.12.1977 (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung).

Herr Zirngiebl bestätigt, dass ein Klageverfahren gegen besagte Satzung bei Gericht anhängig ist und kündigt an, hierzu im nicht öffentlichen Teil der Sitzung weitere Informationen zu geben.

(siehe hierzu auch Punkt 2.1 – nicht öffentliche Sitzung)

**9. Kommunale Abfallbilanz für das Jahr 2011
Vorlage: 14/1844**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**10. Prüfauftrag im Rahmen der Haushaltskonsolidierung - Mittelbereitstellung zur Vergabe eines Gutachtens
hier: Einrichtung eines Arbeitskreises
- Antrag der W.i.R.-Fraktion im Rat der Stadt vom 02.02.2012
Vorlage: 14/1675**

Der Ausschuss nimmt die Rücknahme des Antrags der W.i.R.-Fraktion im Rat der Stadt zur Kenntnis.

**11. Entwurf des Haushaltssanierungsplans für die Stadt Remscheid im Rahmen der Umsetzung des Stärkungspaktgesetzes Nordrhein-Westfalen
Vorlage: 14/1832**

Auf Vorschlag von Herrn Apmann wird über die Drucksachen 14/1832, 14/1895 und 14/2057 (Punkt 11 mit den Unterpunkten 11.1 und 11.2) an dieser Stelle im Zusammenhang beraten.

Auf Bitten des Ausschusses stellt Herr Kempkens von der Dr. Heilmaier & Partner GmbH - Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft in einer PowerPoint Präsentation die in der vorliegenden Drucksache 14/2057 beschriebenen Zwischenergebnisse der von den Remscheider Entsorgungsbetrieben (REB) beauftragten Untersuchungen der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für einen Zusammenschluss der Fachdienste 1.45, 3.39, 3.66 und 3.67 mit den REB noch einmal im Einzelnen vor und erläutert die sich nunmehr anschließenden weiteren Untersuchungsschritte.

In einem weiteren Vortrag stellt Herr Dr.-Ing. Breer von der INFA – Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur-Management GmbH in einer PowerPoint Präsentation die in der vorliegenden Drucksache 14/2057 ebenfalls beschriebenen Zwischenergebnisse der von den REB beauftragten Untersuchungen der durch einen Zusammenschluss der erwähnten Organisationseinheiten mit den REB möglichen Synergiepotenziale im Einzelnen vor und gibt einen Ausblick auf die weitere Vorgehensweise der Untersuchung.

Wie eingangs der Sitzung erbeten nehmen die Leiter der Fachdienste 3.66 – Straßen- und Brückenbau, 3.67 – Grünflächen und Friedhöfe und 3.39 – Forstwirtschaft zu den in vorliegender Drucksache 14/1895 aufgeworfenen Fragen der W.i.R.-Fraktion Stellung und nehmen hierbei inhaltlich Bezug auf die bereits erwähnten, zur öffentlichen Beratung in Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege und Haupt- und Finanzausschuss eingebrachten Drucksachen. In ihren Ausführungen machen die Herren Hein und Wiedenhoff deutlich, dass man aus fachlicher Sicht die Standards beispielsweise im Bereich der Straßenunterhaltung wie auch bei der Unterhaltung und Pflege öffentlicher Grünflächen und Spielplätze infolge der geplanten Sachkostenreduzierung zukünftig nicht mehr werden halten und im Wesentlichen nur noch sicherheitsrelevante Arbeiten und Maßnahmen werden ausführen können. Herr Wolff schließt sich diesen Ausführungen an und zeigt ergänzend auf, warum sich besagte Maßnahme aus forstwirtschaftlicher Sicht auch negativ auf die wirtschaftliche Aufgabenerledigung des Fachdienstes 3.39 auswirken könnte.

Herr Zirngiebl stellt zusammenfassend die aus Sicht der REB zu verfolgende zeitliche Abwicklung der weiteren Verfahrensschritte der Untersuchungen zu dem Fragenkomplex einer

Fusion der erwähnten Fachdienste der Verwaltung mit den REB zu den Technischen Betrieben Remscheid (TBR) und der Vorbereitungen für eine abschließend herbeizuführende Entscheidung in dieser Angelegenheit dar. Wie Herr Zirngiebl hierzu ausführt verfolge man – vorbehaltlich der noch zu treffenden Grundsatzentscheidung – das Ziel, eine Betriebsgründung zum 01.01.2014 zu ermöglichen.

Der Ausschuss nimmt die Ausführungen nach Aussprache zur Kenntnis.

- 11.1. Offene Fragen zum Haushaltssanierungsplan (HSP) - (Stärkungspakt)**
Maßnahmen-Nr. 31: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.66
Maßnahmen-Nr. 32: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.67
Maßnahmen-Nr. 33: Pauschale Sachkostenreduzierung beim FD 3.39
- Anfrage der W.i.R.-Fraktion
Vorlage: 14/1895

(Beratung hierzu siehe Punkt 11)

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

- 11.2. Stand der Untersuchungen zum Zusammenschluss der Fachdienste 1.45, 3.39, 3.66 und 3.67 mit den Remscheider Entsorgungsbetrieben**
Vorlage: 14/2057

(Beratung hierzu siehe Punkt 11)

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

gez.

Volker Apmann
Vorsitzender

gez.

Hans-Ulrich Dattner
Schriftführer